

Abschaffung der staatlichen Zulassung für Heilpraktiker

Antragssteller: Junge Union Erfurt

Angenommen auf dem 35. Landestag am 8. – 9. Oktober 2022

Antragstext:

- 1 Die Junge Union Thüringen fordert die Abschaffung der staatlichen Zulassung für den Beruf
- 2 des Heilpraktikers sowie die Aufhebung des Heilpraktikergesetz vom 17. Februar 1939.

Begründung:

Die Ausbildung und staatliche Zulassung als Heilpraktiker suggerierten, dass die alltägliche Tätigkeit des Heilpraktikers staatlich geprüft sei. Dies ist jedoch keineswegs der Fall. Ein Heilpraktiker lernt nicht – wie weithin angenommen

– in seiner Ausbildung wie dieser zur Heilung von Menschen beitragen kann. Dieses “Wissen“ eignet sich der Heilpraktiker normalerweise erst nach der Ausbildung auf meist sehr unseriösen Wegen an. Im Interesse des Patientenschutzes darf es keine Approbation mehr für Heilpraktiker geben.